



FREUNDKREIS DES STIFTES STAMS

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 9. November 2023 um 17.00Uhr im Refektorium des Zisterzienserstiftes Stams

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Der Obmann Mag. Paul Ganzenhuber begrüßt den Abt des Stiftes Stams, den Vorstand des Vereins, sowie die zahlreich erschienenen Mitglieder (32) und leitet die Entschuldigungen weiter. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

2. Genehmigung der Tagesordnung. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung.

Das Protokoll, das an alle Mitglieder versandt wurde, wird einstimmig angenommen.

4. Bericht des Kassiers: Falkner berichtet von Einnahmen im Bereich von € 18.000 und Ausgaben von € 24.000. Der Abgang von € 6.000 sei aber kein Problem, da immerhin noch etwa € 10.000 als Reinvermögen vorliegen. Er dankt Woolley für die vorzügliche Aufbereitung der Unterlagen und hofft, dass durch gute Bewerbung des Freundeskreises die finanziellen Möglichkeiten zu Förderung des Stiftes erhalten bleiben mögen.

5. Bericht der Rechnungsprüfer: Walter Christl bedankt sich für die übersichtliche, und gewissenhaft geführte Buchhaltung, es sei Alles in Ordnung befunden worden.

6. Bericht Stiftsinvestitionen 2022: Isolde Woolley nennt die wichtigsten Ausgaben des Vereins: Inventarisierung der Kunstsammlung € 5.000, Musik im Stift: € 5.000, Edith Stein Ausstellung Bischof €5.000, Material für Museumsarchivierung € 1.000, Edith Stein Ausstellung KPH € 3.000.

7. Entlastung des Vorstandes. Der Rechnungsabschluss wurde einstimmig genehmigt. Den Rechnungsprüfern wurde für die Arbeit herzlicher Dank ausgesprochen. Der Vorstand wurde von der Vollversammlung einstimmig entlastet.

8. Bericht des Obmannes: Paul Ganzenhuber legt nach 14 Jahren der Obmannschaft sein Amt nieder. Er bedankt sich bei ALLEN Personen und Institutionen mit denen er zusammen gearbeitet hat für das Wohlwollen und die großartige Zusammenarbeit und wünscht dem Verein ein gedeihliches Weiterwirken zum Wohle des Stiftes Stams.

9. Wahlvorschlag des Abtes: Nach den Statuten des Vereins hat der jeweilige Abt das Recht einen Wahlvorschlag für die Obfrau, den Obmannes zu unterbreiten. Nach Rücksprache mit dem Convent nennt Abt German als Vorschlag Frau Dr. Isolde Woolley.

10. Wahl des neuen Obmannes/ Obfrau: Waldner übernimmt die Wahlleitung. Einstimmig wird der Vorschlag für die neue Obfrau angenommen und die bisherige Geschäftsführerin Dr. Isolde Woolley zur neuen Obfrau des Vereines gewählt.

11. Wahlvorschlag für den neuen Vorstand: Woolley schlägt die weiteren Mitglieder des Vorstandes vor.

12. Wahl des neuen Vorstandes: Einstimmig wurden:

Obfrau Stellvertreter: Dr. Gert Ammann, Schriftführer: HR. Josef Köll, Kassier: Michael Falkner, Geschäftsführerin: Katrin Knapp; weitere ordentliche Mitglieder des Vorstandes: Mag. Eva Loidhold und Mag. Markus Rinner.

Paul Ganzenhuber wird zum Ehrenobmann gewählt. Frau Isolde Woolley dankt Raimund Waldner für die Leitung der Wahl.

13. Vorschau und Budget: Abt German bringt eine Rückschau auf die Ereignisse des Jubiläumsjahres und dankt ALLEN Beteiligten für das gute Gelingen. Im Besonderen nennt er die großartigen Musikereignisse (Georg Weiss, Elias Praxmarer, Jannik Trescher und Andreas Egger), die Gestaltung der Jubiläumsausstellung (Dr. Ammann), Eröffnung des Gartenhauses (Denkmalamt), der Gemeinde Stams und den Akteuren der Bergfeuer für den 750er am Bärlehn.

Zur Vorschau nannten die Musiker eine Weiterführung ihrer Aktivitäten im Besonderen zur Förderung des Nachwuchses im „Kulturleuchtturm Stift Stams“. Die zukünftigen Veranstaltungen seien der Homepage zu entnehmen. Ammann erwähnte die weitere Anschaffung von klimatisierten Vitrinen und die Fortführung der Inventarisierung, bisher wurden etwa 16.000 Objekte erfasst. Falkner dankt für die bisherige Förderung des Freundeskreises und regt eine weitere Bewerbung des Freundeskreises an, im vergangenen Jahr seien 23 aus Altersgründen und Todesfällen ausgeschieden, aber 33 neue Mitglieder gewonnen worden. Woolley bedankt sich für die ehrenamtliche Betreuung des Museums und hofft, dass auch in den kommenden Jahren wieder genügend Freiwillige melden werden.

14. Anträge: Der Mitgliedsbeitrag soll auf € 30.- erhöht werden, Förderer sollen bei € 80 bleiben. Einstimmig angenommen.

15. Allfälliges: Keine Meldungen

Ende: 18:10

Schriftführer:

Werner Schwarz

Nach einer kleinen Stärkung führt Herr Helmut Öhler durch den Saal des neu renovierten Gartenhauses im Stiftsgelände.